

IRDNINGER ZEITUNG

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde
www.oevp-irdning.at



Zugestellt durch Post.at



Verlagspostamt 8952 Irdning

33. Jahrgang

Nr. 129

März 2013

**Vor Gott muss man
sich beugen,
weil er so
groß ist,
vor dem Kinde,
weil es
so klein
ist!**

Peter Rosegger



**Die ÖVP Irdning
wünscht allen
Irdnangerinnen und
Irdningern ein
frohes Osterfest**

**Jubiläumskonzert der
Marktmusikkapelle Irdning
anlässlich der 160-Jahrfeier**

20. April 2013

**um 20.00 Uhr in
der Festhalle**

InWiTa – Entdecke die Vielfalt

Am 16. und 17. März fanden in der Irdninger Festhalle die „InWiTa“ statt. Hier konnten sich Unternehmen aus der Region vorstellen und Kontakte mit zukünftigen Kunden pflegen. Über 90 Gewerbetreibende versorgen die Bevölkerung. Zwei Tage hatten die Besucher die Möglichkeit, umfassende Informationen über die breite Leistungspalette der heimischen Wirtschaftstreibenden einzuholen und bekamen ein umfangreiches Rahmenprogramm geboten. Trotz winterlicher Verhältnisse war die Besucherzahl groß.

Am Samstag bestand von 9 bis 13 Uhr die Möglichkeit, mitgebrachtes Handwerkzeug wie Meisel, Sappel oder Krampen bei der „Irdninger Schmiede“ kostenlos und, soweit



möglich, vor Ort reparieren zu lassen. Margaretha „Oma“ Toppelreiter las um 13 Uhr aus ihrem Buch „Mit 90 auf dem Jakobsweg“ vor. Die Gäste waren begeistert von ihren unzähligen Geschichten und auch für Fragen und zum Signieren ihrer Büchern nahm sie sich noch gerne Zeit.

Die Modehäuser Puchwein, Ennstaler Brautmoden und Kreuzer und Pfusterer GnbR führten ihre

aktuellen Kollektionen vor. Als Models wurden Laufstegbegeisterte aus der Region beauftragt, und die Gäste konnten ihre Verwandten, Freunde oder Nachbarn auf der Bühne bewundern. Die Feuerwehr war mit einem Informationsstand vertreten und präsentierte ihr neues Equipment.

Kindern wurde die Möglichkeit geboten, ein Feuerwehrauto selbst zu erkunden und eine Ausfahrt mitezuerleben. Erich Lechners Fotoausstellung war an beiden Tagen zu besichtigen.

Die Veranstaltung war ein großer Erfolg und wir möchten uns noch einmal ganz herzlich bei allen Teilnehmern und Helfern bedanken.



Erich Strobl

Behördl. gepr. Immobilienmakler u. -verwalter
Allg. beeideter u gerichtl. zert.
Sachverständiger

Wir haben eine große Anzahl an Kaufinteressenten und suchen laufend geeignete Objekte - **kontaktieren Sie uns und lassen Sie sich persönlich beraten!**

erich.strobl@rlb-stmk.raiffeisen.at
Tel.: 03612 / 24 90 40
Mobil: 0664 / 62 75 106

Wir bieten perfekte Betreuung, breite Werbewirksamkeit und eine gesicherte Finanzierung - wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Wohntraumcenter Liezen
8940 Liezen - Hauptplatz 11
www.wohntraumjournal.at

Raiffeisen
Immobilien





**Geschätzte Irdningerinnen,
geschätzte Irdninger,
liebe Jugend!**

Es sind schon wieder fast drei Monate vergangen, seitdem ich das Amt des Bürgermeisters von Irdning übernehmen durfte. Bereits die ersten Tage waren mit den heftigen Niederschlägen Anfang Jänner, an denen leider viele Keller überschwemmt wurden, eine sehr turbulente Zeit. Ich darf mich für den hilfreichen Einsatz unserer Feuerwehren sowie unserer Bauhofmitarbeiter recht herzlich bedanken.

Die ersten Tage und Wochen waren von Antrittsbesuchen, Besprechungen und Mitarbeitergesprächen geprägt. Mut und Zuversicht bekam ich bei meinem Antrittsbesuch beim ersten Landeshauptmannstellvertreter und Gemeindeferenten Hermann Schützenhöfer vermittelt. Die

Gespräche sind in guter und angenehmer Atmosphäre verlaufen und auch die Aussagen in Bezug auf die finanziellen Zuwendungen waren durchaus erfreulich.

Volksschulsanierung

Die Volksschulsanierung ist ein Projekt, das uns als Gemeinde über das Jahr hinaus beschäftigen wird. Unsere Volksschule wurde noch unter

Anfänglicher Kassenbestand	€ 106.153,32
Ordentliche Einnahmen	€ 4.972.974,36
Außerordentliche Einnahmen	€ 881.549,08
voranschl. unwirksame Einn.	€ 894.921,21
ordentliche Ausgaben	€ 5.075.937,58
außerordentliche Ausgaben	€ 917.249,03
voranschl. unwirksame Ausgaben	€ 1.148.381,96
schließender Kassastand	€ - 285.970,60
Sollüberschuss ordentlicher Haushalt:	€ 5.169,97
Istabgang ordentlicher Haushalt:	€ 131.610,39
Sollüberschuss außerordentlicher Haushalt:	€ 48.822,50
Sollabgang außerordentlicher Haushalt:	€ 213.682,96
Der Verschuldungsgrad beträgt 10,26% mit Sondertilgungen (Radweg € 212.439,15,- und LKW-Ankauf € 75.000,-)	
Der Personalaufwand beträgt 18,01 %	

Rechnungsabschluss 2012

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2012 konnte in der ersten Gemeinderatssitzung dieses Jahres einstimmig vom Gemeinderat beschlossen werden.

Aufgrund der sparsamen Haushaltsführung kann ausgabenseitig und besonders im Schuldenbereich eine unter dem Schnitt liegende Entwicklung festgestellt werden.

Landeshauptmann Josef Krainer Senior in den 60er Jahren errichtet und muss jetzt generalsaniert werden. Durch gute Verhandlungen mit der Landesimmobiliengesellschaft, aber vor allem mit dem neu im Amt befindlichen Landesrat Mag. Schickhofer, zuständig für Bildung, Jugend und Familie, ist es gelungen, eine für unsere Kinder pädagogisch wertvolle Lösung umzusetzen. Das diese Variante der Schulaussiedlung wirtschaftlich eindeutig auf der Haben-seite steht, bedarf wohl keiner gesonderten Erläuterung.

Unsere Volksschüler werden ab Herbst, also mit Schulanfang des nächsten Schuljahres, den Unterricht ungestört im Gebäude der ehemaligen Landesberufsschule Aigen genießen dürfen. Die Schüler werden mit den Schülerbussen von Irdning zur Schule nach Aigen und wieder zurück





nach Irdning geshuttelt. Selbstverständlich werden wir mit Hilfe von Schülerlotsen und Polizei für die Sicherheit unserer Kinder sorgen.

Gesonderte Informationen werden den betroffenen Familien selbstverständlich noch über die Schule zur Kenntnis gelangen. Die Direktorin der Volksschule Frau Walpurga Weitgasser war in sämtlichen Entscheidungsfindungen eingebunden und ich darf für die gute und konstruktive Zusammenarbeit dem gesamten Lehrkörper der Volksschule Irdning ganz herzlich Danke sagen. Auch der neu gegründete Elternverein unter der Leitung von Obfrau Renate Mayer hat seine Hilfe bereits zugesagt. Ich darf die Gelegenheit benutzen und dem engagierten Team mit seiner Obfrau zur Wahl gratulieren und wünsche viel Erfolg und Freude bei der Umsetzung ihrer Ziele.

Festhallenlösung

Die Grundstücksverhandlungen für eine eventuelle Erweiterung des Areals bei der Festhalle mit den Grundstücksbesitzern, den Familien Fischbach und Weiser, wurden noch von meinem Vorgänger Franz Titschenbacher auf Schiene gebracht und sind auf einem guten Weg.

Aufgrund der finanziellen Herausforderungen für die Gemeinde und der noch ausstehenden Finanzierungsversprechen durch das Land Steiermark wäre es aber unseriös schon jetzt genauere Angaben zum Umfang und Zeitplan der Sanierung zu machen. Es ist aber ganz sicher erfreulich, wenn die Grundstücke oberhalb der Festhalle zukünftigen Bauwerbern und somit unseren Gemeindebürgern

zur Verfügung stehen könnten.

Gemeindestrukturreform

Die Gemeindestrukturreform ist bei meinen Besuchen der Jahreshauptversammlungen unserer Vereine immer wieder ein Thema gewesen und zeigt, wie intensiv sich die Menschen damit auseinander setzen.

Die Gespräche zwischen den Gemeinden Donnersbachwald, Donnersbach und Irdning laufen gut und es gibt ein ehrliches Bemühen aller Beteiligten. Der Umstand, dass unser Amtsleiter Sepp Mösenbacher bereits seit einem Jahr auch in Donnersbachwald tätig ist, dass unser Bauamtsleiter Thomas Eingang nun auch die Bauakte aus Donnersbach bearbeitet, ist gewiss auch für eine Zusammenführung auf anderen Fachgebietsebenen ein Vorteil. Es ist mir auch wichtig zu betonen, dass bei den Vereinen keine Zusammenführungen angedacht sind, auch die Ortstafeln und somit die Ortsnamen sollen aus meiner Sicht so belassen werden, wie sie aus der gewachsenen Struktur heraus entstanden sind. Primär muss es darum gehen, die Synergien im Verwaltungs- und Wirtschaftsbereich zu nützen. Wir haben die Aufgabe unsere Region so zu gestalten, dass wir auch für die Zukunft gerüstet sind.

Kläranlage

Vielen unserer Bürger ist es bereits bekannt, dass unsere Kläranlage schon sehr in die Jahre gekommen ist, und daher kommt es auch immer wieder zu Problemen. Vom Land Steiermark wurde nun eine Variantenuntersuchung für die Gemeinden

Donnersbach, Irdning, Pürgg-Trautenfels, Stainach und für die Verwaltungsgemeinschaft Aigen – Wörschach in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse dieser Untersuchung sind Grundlage für die weitere Vorgangsweise. Sollte die größere Variante nicht zur Umsetzung kommen, was aus meiner Sicht aufgrund der relativ neuen Anlagen von Pürgg-Trautenfels und Stainach, sowie der nach wie vor gut funktionierenden Anlage von Aigen und Wörschach realistisch ist, so wird höchstwahrscheinlich eine gemeinsame Erneuerung der Anlagen Donnersbach und Irdning zur Umsetzung gelangen.

Jugend und Sozialraum

Der Jugend- und Sozialraum in Irdning wurde mit dem Tag der offenen Tür im ehemaligen Gasthaus Geier



Franz Müllauer

Mobil +43 (0)676 / 357 50 18

Falkenburg 7 • A-8952 IRDNING,
Telefon: +43 3682 22496-0 • Fax: DW 4
www.grabenwirt.at

Geöffnet:
Dezember - April 9.00 - 23.00 Uhr
kein Ruhetag

Mai - November 9.30 - 22.20 Uhr
Mittwoch Ruhetag

11. und 12. Mai (Muttertag) 2013 Buffettage –
NUR MIT VORRESERVIERUNG!

24.-26. Mai STEAKTAGE (bei Schönwetter am
Holzofengrill)

Juni: Jeden Montag und Dienstag – Mittagsbuffet
von 11 Uhr bis 13 Uhr 30 um € 8,00!!

19.-21. Juli Meeresfrüchte und
Meeresfischspezialitäten

Bitte um Tischreservierung!

offiziell eröffnet. Die Annahme dieser Jugendeinrichtung durch unsere Jugendlichen ist sehr erfreulich und hat die Erwartungen weit übertroffen. Ich danke der Gemeinderätin Sarah Peer und dem Team Avalon für die gute Aufbereitung und Umsetzung dieses Projektes.

**Irdninger Wirtschaftstage
- InWiTa**

Irdninger Wirtschaftstage, abgekürzt „InWiTa“, ist die neue gemeinsame Initiative der Wirtschaftstreibenden unseres Ortes. Die am 16. und 17. März in der Festhalle Irdning abgehaltene Veranstaltung – eine Zurschaustellung der Vielfalt der Irdninger Betriebe – war und ist eine tolle Gelegenheit, sich über die Angebote unserer ortsansässigen Betriebe zu informieren. Es erfüllt mich mit Stolz,



wie viele verschiedene Branchen und Angebote durch unsere Gewerbetreibenden in unserem Ort abgedeckt werden.

Ein besonderes Highlight wird auch der Frühlingsball der Wirte in unserer Festhalle sein und ich darf schon jetzt um zahlreichen Besuch bei dieser Veranstaltung ersuchen.

Geschätzte Mitbürger, es wird auf unser Konsumverhalten ankommen, ob wir diesen gewaltigen Branchenmix und die damit verbundenen Arbeitsplätze auch weiterhin in unserer

Gemeinde – in unserer Region halten können. Im Sinne unserer Jugend ersehe ich sie, bei ihren Investitionen darüber nachzudenken.

Liebe Irdningerinnen und Irdninger, in wenigen Tagen steht das Osterfest vor der Tür. Wir feiern die Auferstehung Jesu Christi, was für uns Christen auch Hoffnung und Zuversicht bedeutet. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein frohes Osterfest und freuen wir uns gemeinsam auf den Frühling.

Ihr Bürgermeister



Herbert Gugganig



Tel./Fax 03623/20595 **e-mail: info@immobilien-thalhammer.at**
Mobil 0664/4623647 **www.immobilien-thalhammer.at**

IMPRESSUM

Herausgeber: **ÖVP Irdning**
 Für den Inhalt verantwortlich:

Herbert Gschweidl
 Josef Schiefer
 Karl Langmann
 Karl Kaltenegger

Druck: Druckerei Wallig Gröbming

**Aktuelle Informationen für alle
 GemeindegängerInnen
 über Politik, Vereinsleben,
 Wirtschaft und Kultur
 Auflage: 1500 Stück**

Redaktionsschluss:
15. Juni 2013

MIKE WEISS WAS SPASS MACHT!

www.volksbank.at/mike
www.facebook.com/volksbank

Das MIKE-Sparbuch ist ideal um spielend den Umgang mit Geld zu lernen.

Dazu gibt es ein spannendes und lustiges Hörspiel.*

*Bei Eröffnung eines MIKE-Sparbuchs. Keine Barablässe, Solange der Vorrat reicht.

Volksbank. Mit V wie Flügel.

24-Stundenlauf ist der „schönste Lauf Österreichs“!

In einer Bewertung und Abstimmung von den LäuferInnen selbst, wurde der Irdninger 24-Stundenlauf zum „schönsten Lauf Österreichs 2012“ mit respektablem Vorsprung gewählt. Bekannte Höhepunkte der Laufsaison, wie der Achenseelauf, der Großglockner Berglauf, der Karwendelmarsch, der Lauf „Rund um den Wolfgangsee“ oder der Welschlauf in der Südsteiermark wurden trotz der widrigen Witterungsverhältnisse im Vorjahr klar auf die Plätze verwiesen. Den Graz Marathon findet man auf Platz 19, der Wien Marathon kommt unter den ersten 25 gar nicht vor. Wenn man berücksichtigt, mit welchen Werbemitteln bei diesen Prestigeläufen gearbeitet wird, und welche Anstrengungen andere Veranstalter unternehmen, dann kann man diese läuferische Auszeichnung des Irdninger 24-Stundenlaufes gar nicht hoch genug einschätzen. Leider muss man aber auch feststellen, dass sich diese Begeisterung und Euphorie bisher nicht auf alle IrdningerInnen übertragen hat. Gründe dafür wird man viele ins Treffen führen können. Einige davon sind stichhaltig und müssen sehr konsequent aufgearbeitet werden, damit sich diese überaus positive außenwirksame



Veranstaltung auch für Irdning selbst nutzen lässt. Bei genauerer Betrachtung stößt man aber auch auf viele Vorurteile, die ausgeräumt werden müssen, um einen dauerhaften Erfolg sicher zu stellen.

In diesem Jahr findet der 24-Stundenlauf, inklusive aller Parallelbewerbe vom Freitag, 5. Juli bis zum Sonntag, 7. Juli statt. Die Organisatoren nehmen alle konstruktiv/kritischen Anregungen sehr ernst und sind bemüht, das heurige Programm so zu gestalten und auszurichten, dass vor allem die IrdningerInnen, ob als Teilnehmer, als Anbieter im Rahmenprogramm oder als Zuschauer etwas davon haben. Es wird daher heuer erstmals einen freien Eintritt geben. Seitens der Gemeinde gibt es ebenfalls konkrete Überlegungen und erfolgversprechende Ansätze, den Abgang so niedrig wie möglich zu

halten. Mittel- und langfristig muss der 24-Stundenlauf auch für die Gemeinde „kostenneutral“ kalkulierbar sein. Wenn das gelingt, ergibt sich nicht nur für unsere Gemeinde, sondern für die gesamte Region ein „unschätzbarer“ Werbewert und hoffentlich damit verbunden auch ein entsprechender Werbeeffect.

Der 24-Stundenlauf ist die größte und imagerträchtigste

Veranstaltung unserer Gemeinde, sieht man von der Strahlkraft bestimmter Fußballklubs einmal ab. Wenn wir diese Veranstaltung tatsächlich zu „unserer“ machen wollen, müssen wir selbst auch dahinter stehen, uns in erster Linie an den positiven Begleiterscheinungen orientieren und nicht nur an den Risiken und Problemen, die sich zweifelsohne auch ergeben können. Helfen Sie mit, unterstützen Sie diese Veranstaltung aktiv oder passiv, dann tragen wir gemeinsam ein sympathisches und positives Bild von Irdning hinaus in einen riesigen Markt.

Eines muss uns klar sein: wenn diese Veranstaltung erst einmal weg ist, kommt sie nie mehr nach Irdning zurück!

Dr. Anton Hausleitner

„Liebe Leut’, lang ist’s her.....“

Zum „50 Jahr-Jubiläum des Volksschuljahrgangs 1959 bis 1963“ in Irdning“

wollen wir ein Zusammentreffen der ehemaligen Schüler/innen in Irdning zustande bringen. Wer von den ehemaligen Mitschülern/innen hätte Interesse an einem solchen „Jubiläumstreffen“ und würde auch mithelfen, dieses zu organisieren?

Wer hat Fotos, Hefte, Erinnerungen aus dieser Zeit?

Der Termin und die Lokalität als auch der Ablauf sind noch offen. Jedoch die Idee steht!

Wäre schön, wenn das zustande kommt!

Rückmeldungen vorerst an:
Theresia Reiner (Pötsch) in Graz
 per Mail: resirei@gmx.at
 oder Telefon 06504633920

Nimm` a Sackerl.....



Österreich endet diese Infektion tödlich. Tierärzte raten allen Hundehaltern, die in ländlicher Umgebung wohnen, ihren Hund alle drei Monate entwurmen zu lassen.

Hundekot auf Wiesen bedeutet Ernteverluste

Aber auch die Landwirte betrachten ihre hundekotverschmutzten Wiesen mit immer größerer Besorgnis. Werden die Rinder auf die Weide gebracht, machen diese um die unzähligen Häufchen einen weiten Bogen. Wird Gras siliert, in dem sich Hundekot befindet, wird dieses von den Kühen nicht gefressen. Ein beträchtlicher Ernteverlust entlang von Feldwegen muss in Kauf genommen werden.

Unsere Bauern bewahren durch ihre Arbeit unsere Kulturlandschaft, an der sich alle erfreuen können. Nur selten behindern Zäune die Freizeitgewohnheiten der Menschen. Aber Hand auf's Herz: Was würden sie sagen, wenn fremde Menschen mit ihren Hunden durch ihren Garten marschieren und kleine braune „Packerl“ zurücklassen?

Jetzt, wo die Sonne langsam den Schnee wegschmilzt, wird bald zartes Grün zum Vorschein kommen. Dazwischen werden die ersten Schneeglöckchen und Krokusse hervorlugen; Mensch und Tier werden die schönen Stunden nutzen, um die Natur zu genießen oder die ersten Arbeiten auf den Feldern zu verrichten. Kinder werden die Spielplätze bevölkern, um auf der Wiese Ball zu spielen und Kuchen in den Sandkisten zu backen. Könnte so idyllisch sein, wenn da nicht unendlich viele braune Häufchen wären, die dann auf Kinderhänden kleben und sich auf den Schuhsohlen verschmieren. Diese Hundehäufchen sind nicht nur übelriechend, sondern können auch Krankheiten übertragen und zu Fehl- und Totgeburten führen

Tödliche Gefahr im Hundekot

So ist der Hund ein guter Wirt für den Fuchsbandwurm; das unabsehbare Einatmen des trockenen Tierkotes und damit auch die in ihm befindlichen Bandwurmeier können zu schwersten Erkrankungen führen. Für jährlich 10 bis 15 Menschen in

Der Frühling ist „Bambi-Zeit“

Freilaufende Hunde – die es dem Gesetz nach weder im Wald noch auf der Wiese geben darf – stellen eine große Beunruhigung für die Wildtiere dar. Gerade in der Zeit der Jungenaufzucht reagieren viele Wildtiere – von der Häsin bis zur Rehgeiß – noch empfindlicher als sonst auf Störungen. Ein Verlassen der Jungtiere, was unweigerlich zu deren Tod durch Verhungern führt, kann die Folge sein.

Und damit wir uns auf das Frühjahr und lange Spaziergänge, die Landwirte sich auf saftige Wiesen und glückliche Kühe freuen können:



**„Lieber Hundebesitzer,
nimm die Leine und das
Sackerl....“**



Peter Optik

Brillen und Kontaktlinsen
8952 Irdning
Falkenburg 263
0676/9567934
peterguett@gmail.com
www.peter-optik.at

...wir sollten uns sehen!



- modernster Farbcomputer
- individuelle Farbberatung
- mischen von Außen- und Innenfarben
- moderne Raumgestaltung
- Wickeltechnik
- Marmorieren
- verschiedene Schablonen



KERNBICHLER

Aigen-Geschäft
Kollten 6
8943 Aigen/Ernstal
Tel.: 03682 / 22 24 0

Irdning Büro
Bichlarnstr. 163
Tel.: 03682 / 24 16 7
Fax: 03682 / 24 16 7- 83

Mobil: 0676 / 72 83 650
malerei-kernbichler@tutanet.at

Die Weihnachtsferien gingen vorbei und alle waren gut erholt. Das war auch wichtig, denn jetzt ging's auf die Schipiste. Eine Woche Schikurs auf der Riesneralm. Gut eingepackt und ausgestattet wie die Schiprofis, fuhren wir jeden Tag mit einem Bus nach Donnersbachwald, wo unsere Kinder von den Schilehrern, der Schischule Martin Kerschbaumer, empfangen wurden.

Mit viel Liebe, Geduld und Humor wurde unseren Anfängern das Schifahren schmackhaft gemacht. Und unsere Fortgeschrittenen lernten in dieser Woche einige neue Techniken dazu.

Mit Begeisterung und Lerneifer ging's die Piste rauf und runter.

Am letzten Tag der Schikurswoche herrschte große Aufregung. Das Abschlussrennen stand bevor. Beim Ankommen auf der Schipiste waren die Tore des Slaloms bereits gesteckt. Nun mussten noch einige Trainingsfahrten absolviert werden, bevor die Eltern kamen.

Um 10 Uhr erfolgte der Start. Nun



konnten die Eltern das Können unserer Meisterschifahrer bewundern. Mit viel Applaus begleiteten sie die Kinder durch das Rennen.

Nach einer Stärkung, Würstel mit einem Getränk, gesponsert von der Marktgemeinde Irdning, erfolgte die Siegerehrung. Herr Bürgermeister Herbert Gugganig überreichte jedem Schikursteilnehmer eine Medaille und eine Urkunde. Ein herzliches Dankeschön dem Team der Schischule von Martin Kerschbaumer für die liebevolle Betreuung unserer Kinder.

HEXEN UND INDIANER trieben am Rosenmontag ihr Unwesen im Kindergarten.

In der Zeit davor bastelten die Kinder Kleidung, Kopfbedeckung, Indianerschmuck und Hexenbesen.

Mit Geschichten, Liedern, Fingerspielen, Bilderbüchern und Sachwissen eröffneten wir den Kindern eine interessante Welt der Hexen und Indianer.

Höhepunkt bildete dann der Rosenmontag!

Indianer und Hexen trafen sich geschminkt und verkleidet zu einem Fest.

Bei einer Olympiade musste jede Hexe und jeder Indianer seinen Mut und seine Geschicklichkeit beweisen. Nach dieser Anstrengung schmeckten die Würstel besonders lecker.

Wieder gestärkt und voller Energie fand das Fest mit lustigen Tänzen in der Kindergartendisco seinen Ausklang.

Wir wünschen allen Familien und Gönnern unseres Kindergartens ein schönes Osterfest.



Herta K.: „Eine Freundin von mir hatte letztes Jahr beim Frühjahrsputz einen schweren Unfall. Sie war leider

nicht versichert und ist auf sehr hohen Kosten sitzen geblieben. Wie kann ich mich am besten schützen?“ Ein Unfall beim Frühjahrsputz oder auch bei der Gartenarbeit ist leider nicht selten. Die Menschen fühlen sich in den eigenen vier Wänden so sicher, dass sie alle Gefahren außer acht lassen, mit ungeeigneten Geräten arbeiten oder instabile Steighilfen

Hausfrauen leben gefährlich

benützen. Jedes Jahr putzen sich ca. 21.000 Österreicher krankenhauser und auch die Unfälle im Garten steigen im Frühjahr auf ca. 11.400 Personen. Häufigste Unfallart dabei sind Stürze nach Stolpern über Werkzeug, ausgerollte Gartenschläuche und geschnittenes Astwerk oder der Fall von Leiter oder Baum.

Obwohl viele von der Gefahr wissen, sind nur zwei von fünf Österreichern privat versichert. Die gesetzliche Unfallversicherung, die jeder besitzt, der einer sozialversicherungspflichtigen Tätigkeit nachgeht oder sich in Schule/Studium befindet, deckt jedoch nur Behandlungs- und Rehabilitationskosten. Bergungskosten bei Freizeitunfällen (z.B. beim Skifahren,

Wandern oder Bergsteigen) sind gar nicht versichert. Eine Unfallrente wird aus der gesetzlichen Unfallversicherung nur bei Arbeitsunfällen oder bei Unfällen auf dem Weg von und zum Arbeitsplatz bezahlt. Die Höhe ist aber meist nicht ausreichend. Eine private Unfallversicherung leistet im Gegensatz dazu einen fix vereinbarten Betrag, der bei Auftreten von Dauerfolgen etwa für notwendige Umbauarbeiten an Wohnung, Haus oder KFZ verwendet werden kann und bezahlt im Fall des Falles bei Invalidität, wenn vertraglich vereinbart, eine monatliche Rente. Nur so können Sie bei gravierenden Verletzungen Ihre Existenz absichern.

Ihr EFM Versicherungsmakler informiert Sie gerne näher.

Trautenfelderstraße 13, 8952 Irdning, Tel.: 03682/22752 E-Mail: irdning@efm.at

Schikurs des Montessori Kindergartens

Vom 28. Jänner bis 1. Februar fand der diesjährige Schikurs des Montessorikindergartens wieder in Donnersbachwald statt.

Durch viel Verständnis, Geduld und Spaß der Schilehrer, machten die Kinder in kurzer Zeit große Fortschritte. So waren die Anfänger bereits am 2. Tag in der Lage, ein Teilstück mit dem Tellerlift zu fahren.

Fleißig und mit Freude wurde die ganze Woche, trotz des zeitweisen

Schneefalls, Schi gefahren. Am Freitag fand das Abschlussrennen statt. Angefeuert von den Eltern, Großeltern und Schilern wurde dieses von allen Kindern unter größtem Einsatz erfolgreich bewältigt. Stolz nahm jedes Kind bei der anschließenden Siegerehrung seine Medaille und Urkunde in Empfang. Die Krapfen und Getränke, die Matthias Lemmerer gesponsert hatte, schmeckten allen ausgezeichnet. „Danke Matthias“



Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal bei den Eltern für ihre Mithilfe bedanken.

Ein erfolgreiches Jahr geht zu Ende. In diesem Jahr war ich im Montessori Kindergarten **BUNTE WIESE** als Praktikantin tätig. Mein Name ist Franziska Speckmoser, bin 18 Jahre alt und komme aus Pichl-Kainisch. Derzeit besuche ich die 5. Klasse der Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik in Liezen und stehe nun kurz vor der Matura.

An den insgesamt 17 Praxistagen führte ich viele pädagogische Angebote mit den Kindern durch. Wir sangen Lieder, gestalteten kreative Werke, spielten Bewegungsspiele und unternahmen rhythmisch-musikalische Reisen in andere Welten zu den jahreszeitlichen Schwerpunkten im Kindergartenjahr. Zusätzlich fanden noch zwei Projekte im Rahmen der Praxisstunden statt.

Ein Schwerpunkt in der 5. Klasse war „Medienerziehung/Medienpädagogik“. Medien sind in allen Lebensbereichen präsent, nicht nur in der Erwachsenenwelt, sondern auch schon im Kindesalter. Kinder werden täglich mit Medien konfrontiert und erleben den Medienkonsum bewusst. Deshalb liegt die Aufgabe auch schon im Kindergarten darin, den Kindern den adäquaten Umgang, sowie die korrekte und altersgemäße Mediennutzung näher zu bringen. Sie werden dadurch in ihrem Tun bestärkt, was zu gemeinsamen Gesprächen anregt. Medien sind schließlich ein integratives Band zwischen den Menschen



(Gespräche über Fernsehsendungen, Lernprogramme am Computer etc.)

Durch vielfältige, spielerische und kreative Auseinandersetzung lernten die Kinder zum Beispiel das Medium „Overheadprojektor“ kennen. Anfänglich von den Kindern noch als „Außerirdischer“ bezeichnet, entdeckten sie schnell die Funktionsweise und Einsatzmöglichkeiten des Mediums. Gemeinsam wurden Geschichten erzählt und am Overheadprojektor mit Figuren dargestellt, sowie Vorstellungen gemeinsam gestaltet und viele Experimente mit dem interessanten Medium durchgeführt.

Ein weiteres Projekt war „AFRIKA“, das sich aus den Kinderbeobachtungen und ihrem Interesse ergab. Die Kinder teilten ihr Wissen und die gesammelten Erkenntnisse zum Thema AFRIKA und den dort lebenden Tieren

mit und bekamen darauf aufbauend auch von mir in zahlreichen pädagogischen Angeboten sachrichtige und zielführende Informationen über Tiere, die in Afrika leben, über die Menschen, ihre Kultur, ergänzt und begleitet von Musik und Tänzen aus Afrika.

Da wir uns nun auf die Reife- und Diplomprüfung vorbereiten müssen, sind nun für die 5. Klasse BAKIP die Praxistage abgeschlossen. An dieser Stelle möchte ich mich bei der Pädagogin und der Erzieherin für die vielen positiven und vor allem sehr lehrreichen Erfahrungen, die ich bei der Arbeit mit den Kindern und im Team sammeln konnte, herzlich bedanken. Ich werde noch oft und mit Freude an diese gemeinsame Zeit im Kindergarten BUNTE WIESE denken.

Denn eines, das ist klar, die Zeit mit euch war wunderbar!

Hans Mayer
Gold- & Silberschmuck



Hauptplatz 50
A-8952 Irdning
Tel. 03682/23 262

Wintersport - Winterfreud

„Wintersport- Winterfreud“, unter diesem Motto wird an der VS Irdning der Unterrichtsgegenstand Bewegung und Sport im Winter gestaltet. Es stehen Langlaufen, Schifahren, Rodeln, Schneemann bauen oder einfach Tellerrutschen auf dem Programm. Dank einer größeren Investition seitens der Schule und einem großzügigen Entgegenkommen der Firma Schöttl konnten wir für unsere Schüler einige neue Langlaufausrüstungen kaufen. Mit Begeisterung versuchten die Kinder die ersten Geh- bzw. Laufübungen auf der Schulwiese. Nachdem sich ihr Können rasch verbesserte, stellte uns Hr. Präsoll seine Wiese zur Verfügung und die Gemeinde zog uns eine tolle Übungsspur am Schwarzen Weg. Die Loipe wird von allen Schulklassen mit Freude genutzt und wir hoffen, dass heuer noch viel Schnee fällt,



Elternverein an der VS Irdning gegründet

Bei der am 14. März 2013 durchgeführten 1. Generalversammlung konnte Mitbegründerin Fr. Dipl.Ing. Renate Mayer sowie Fr. VD. Walburga Weitgasser und Bgm. Herbert Gugganig ihrer Freude Ausdruck verleihen, dass durch die Gründung des neuen Elternvereins die Schulgemeinschaft zwischen Kindern, Eltern und Lehrern verstärkt wird.

Gewählt wurden:

Obfrau: Renate Mayer

Stv.: Christine Zeiringer

Kassierin: Heidrun Uray

Schriftführerin: Birgit Rotmann

um unsere tolle Ausrüstung noch oft verwenden zu können. (G. Krasa)

Die Zauberflöte - eine gelungene Aufführung an der VS Irdning

Am 13. Februar 2013 hatten die Schülerinnen und Schüler der VS Irdning die Möglichkeit, im Rahmen eines Workshops die Oper „Die Zauberflöte“ von W. A. Mozart „hautnah“ zu erleben. So erarbeiteten die beiden Sänger des Ensembles „Kinderoper Papageno“ gemeinsam mit den Kindern die Oper auf spielerische und kindgerechte Art. Die beiden Titelfiguren - dargestellt durch die Ensemblemitglieder - fungierten einerseits als Erzähler, andererseits gaben sie die bekanntesten Arien der Oper zum Besten. Im Rahmen des Workshops konnte sich die Kreativität der Schülerinnen und Schüler mit den mitgebrachten Kostümen und Requisiten voll entfalten und sie konnten ihr schauspielerisches Talent eindrucksvoll unter Beweis

stellen. Durch das aktive Einbeziehen der Kinder in den Handlungsverlauf wurde aus der Oper eine echte Kinderoper. Während der einstündigen Dauer des Workshops zeigte sich vor allem durch die Begeisterung der Schülerinnen und Schüler, dass auf diese Weise der Einstieg in die Welt der Oper zum Kinderspiel und zur sinnvollen Ergänzung des Unterrichts wird. (A. Kamper)





**Baumi's
CAR WASH**
8952-IRDNING

Tel. +43 (0) 3682 / 24 026

ERDBAU

BAUMGARTNER

0664 / 391 50 40

A-8952 IRDNING

e-mail: office@erdbau-baumgartner.at
Tel. 03682/24 026, Fax: 03682/ 24 0 27

www.erdbau-baumgartner.at



Liebe Zirkusfreunde!

Die Irdninger Zirkusschule konnte im Rahmen der Ski-WM in Schladming ihre Bewegungskünste darbieten.

Der Schülerzirkus mit seinen mehr als 50 Teenies präsentierte am Medal Plaza eine vielfältige Zirkusshow. Tolle Kunststücke und großartige Choreographien am Ein- und

Hochrad wurden gezeigt. Atemberaubende Sprünge übers Trampolin erfolgten und die Stelzengänger mischten sich beinahe unter Publikum. Raffinierte Techniken der Jongleure fesselten die Zuseher und die Cheerleadertruppe faszinierte nicht nur mit ihrem anspruchsvollen Programm, sondern auch mit ihrem neuen Outfit. Der fulminante Applaus befreite die angespannten Nerven und war Belohnung für den erbrachten

Enthusiasmus und die Einsatzfreude. Die nächste Gelegenheit einen kreativen und phantastischen Auftritt der Zirkusschule zu sehen, bietet sich im Rahmen des Kindernachmittags am 28. Mai 2013. Bis bald!

„Herzlichen Dank“ an alle Beteiligten, die diesen Auftritt ermöglicht und unterstützt haben.



Tag der offenen Tür im Jugendraum Irdning

Am Mittwoch, den 31. Jänner 2013 fand der Tag der offenen Tür im Jugendraum in Irdning statt. Jugendliche aus Irdning, Vertreter der Gemeinde und vom Verein Avalon und weitere Gäste waren bei der Feier im ehemaligen Gastraum des Gasthofes Geier anwesend. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt. Nach einer kurzen Eröffnungsrede von Bürgermeister Herbert Gugganig

konnten sich alle Gäste ein Bild über den Jugendraum machen. Es ist sehr erfreulich, dass der Jugendraum von den Jugendlichen sehr gut genutzt wird.

Die Öffnungszeiten sind Mittwoch und Freitag von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr.

Projekttag finden immer Donnerstags am Nachmittag statt. Wir freuen uns auf neue Gesichter im Jugendraum. Schaut



einfach mal mit euren Freunden vorbei.



Tragen fördert die gesunde Entwicklung und erleichtert den Alltag!

Wie Sie Ihr Baby oder Kleinkind ergonomisch korrekt tragen, lernen Sie bei mir in Einzel- oder Gruppen-Trageberatungen.

Tragetücher und hochwertige Tragehilfen können getestet werden.

AKTION! 5 Euro Rabatt auf Beratungen bis Ende Mai 2013, für alle IrdningerInnen!

Julia Pfister, 8952 Irdning, Tel. 0699 / 1958 8864

www.tragezwerg.at

Landjugend Irdning wählt einen neuen Vorstand

Am Samstag den 26.01.13 traf sich die Landjugend Irdning zur Generalversammlung im Dörfli. Um 19.30 Uhr begann die Versammlung, die Ehrengäste und Mitglieder wurden von Dominik Huber begrüßt.

Nach dem beeindruckenden Tätigkeitsbericht von Bernadette Titschenbacher, Ricarda Rieder und dem Kassabericht von Philipp Seebacher, gab Dominik Huber seinen Rücktritt bekannt. Als neuer Obmann wurde Christoph Neuper gewählt.

Nachdem sich der neue Vorstand vorgestellt hat, wurde die Versammlung um 21.30 Uhr geschlossen.

Tag der Landjugend

Es war eine starke Abordnung der regionalen Landjugend aus Irdning und Aigen, welche am 3. Februar 2013 am Tag der Landjugend in Graz teilnahm. Pünktlich um 7.00 Uhr fuhren die Mädchen und Burschen der Landjugend in Richtung Schwarzl Freizeitzentrum ab.

Nach 11/2 Stunden Fahrt, bei schlechten Wetterverhältnissen,



sowie die „Panther“ wurden an die verdienstvollen Mitglieder verliehen. Die Landjugend Irdning konnte dabei den „Bronzenen Panther“ erringen. Das Grillfest ging an die Landjugend Edelschrott.

Ab 12.00 Uhr konnte man bei Papa Joe's Essen und danach gab es noch ein gemütliches Beisammensein. Die Band Rocket sorgte für beste Unterhaltung.

kehrten wir bei einer Autobahnraststätte ein und es wurde kräftig gefrühstückt. Um ca.9.30 Uhr kamen wir dann in Graz an, um 10.00 Uhr begann der Festakt und der Landesvorstand unter Obmann Andreas Schoberer wurde vorgestellt. Danach begann die Verleihung der Auszeichnungen „Die Goldenen Abzeichen“,

Die Landjugend fuhr um 18.00 Uhr nach Hause und wir wurden durch Alexander Dornbusch, der mit seiner Ziehharmonika aufspielte, bestens unterhalten. Gut gelaunt, aber dennoch von den Ereignissen des Tages ermüdet, kamen wir um 20.00 Uhr in unserem Heimatort Irdning an.



Alfred Danglmaier GesmbH
Der Spezialist für Erdbau, Transporte und Entsorgung!
A-8943 Aigen/Ennstal, Lantschern 113 - Tel.: 03682/22591 - E-Mail: erdbau@danglmaier.at www.danglmaier.at

PILZ WÖRSCHACH

Betonwerk-Baustoffhandel-Bau-GesmbH
A-8942 Wörschach Maitschern 67
Tel. 03682/22365 Fax 03682/22365-18
E-Mail: baustoffe@pilz-woerschach.at

Internet www.pilz-woerschach.at
Email baustoffe@pilz-woerschach.at
Tel 03682 -22365-0 **Fax** 03682 -22365 -18



Resonanzphänomene des Alltags: „Warum ich fühle, was du fühlst“

Meistens ist es schon passiert, bevor wir beginnen konnten, darüber nachzudenken: Unwillkürlich hat man ein charmantes Lächeln erwidert. Der Alltag ist voll von spontanen Resonanzphänomenen. Warum ist Lachen ansteckend? Weshalb öffnen Erwachsene spontan den Mund, wenn sie ein Kleinkind mit dem Löffel füttern? Worauf also beruht die Tendenz der Spezies Mensch, sich auf den emotionalen oder körperlichen Zustand eines anderen Menschen einzuschwingen? Resonanzphänomene, wie die intuitive Übertragung von Gefühlen oder körperlichen Gesten, spielen nicht nur im privaten, sondern auch

im beruflichen, politischen, wirtschaftlichen Umgang eine wesentliche Rolle. Mimik, Gestik, Blicke und Verhaltensweisen, die wir bei anderen wahrnehmen, haben eine weitere Wirkung, die mindestens ebenso bedeutsam ist wie die emotionale Resonanz: Sie führen in uns zu einem inneren Wissen über das, was im weiteren Verlauf zu erwarten ist. Wir sind im Alltag darauf angewiesen, dass beobachtbares Verhalten uns ein sofort verfügbares, intuitives Wissen über den weiteren Ablauf eines Geschehens vermittelt. Mit der Entdeckung der Spiegelneuronen wurde es mit einem Mal möglich, sie neurobiologisch zu verstehen. In der psychologischen Behandlung sind sie eine wesentliche Basis für den therapeutischen Prozess. Mehr noch: Ohne Spiegelneuronen gäbe es keine Intuition und Empathie.

Spontanes Verstehen zwischen Menschen wäre unmöglich und das, was wir Vertrauen nennen, undenkbar. Resonanz heißt: Etwas wird zum Schwingen oder Erklingen gebracht. Die Fähigkeit des Menschen zu emotionalen Verständnis und Empathie beruht darauf, dass sozial verbindliche Vorstellungen nicht nur untereinander ausgetauscht, sondern im Gehirn des jeweiligen Empfängers auch aktiviert und spürbar werden können. Wie sich herausgestellt hat, ist das System der Spiegelneuronen das neurobiologische Format, das diese Austausch- und Resonanzvorgänge möglich macht.

Mag. Dr. Christina Gerhardter
Klinische & Gesundheitspsychologin
Falkenburg 127/8; 8952 Irdning
Tel.: 0650/4276707

Hütter Reinigungsservice mit Hochdruck



Wer kennt es nicht, das leidige Problem? Sie haben ein schmuckes

Eigenheim mit einer gepflegten Außenanlage, einer gepflasterten Terrasse oder Zufahrt. Durch verschiedene Umwelteinflüsse wird leider auch die schönste Pflasterung mit der Zeit schwarz und unansehnlich, Schmutz sammelt sich, dort und da sprießen Pflanzen. Mit herkömmlichen Mitteln, auch mit handelsüblichen Hochdruckreinigungsgeräten, ist die Reinigung von größeren Flächen eine mühselige und zeitraubende Sache, die darüber hinaus meist nicht den gewünschten Erfolg bringt. Der gelernte Maurer Georg Hütter aus Irdning hat sich auf diese Herausforderung spezialisiert und im April des Vorjahres sein Reinigungsservice mit Hochdruck gegründet. Mit einem 500bar-falch-Wheeljet

rückt er hartnäckigen Verschmutzungen zu Leibe. Durch diverse Zusatzgeräte wie einem Heizmodul und einer Flächen-Bodenreinigungsmaschine kann auf die individuellen Anforderungen des jeweiligen Objektes eingegangen werden.

Zusätzlich zur Reinigung wird auch das Wiederverfugen mit Quarzsand sowie eine Nachbehandlung gegen zu rasche Neuverschmutzung angeboten. Rasch und kostengünstig wird auf diese Weise eine Pflasterung wieder das, was sie sein sollte: ein echter „Hingucker“

www.georghuetter.at
8942 Irdning,
Lenaugasse 128
Tel.: 0664/5242881

HÖPFLINGER
WERKEN | WOHNEN | GARTEN | SPIELEN
8952 Irdning • Nr. 18 • Tel. 03682-22778 • Fax: DW 4 • www.hoepflinger.at

Am Freitag, dem 08. März hielt die FF-Raumberg ihre 83. Wehrversammlung ab. Neben Bgm. Herbert Gugganig konnte HBI Josef Grundner zahlreiche weitere Ehrengäste wie GR und Feuerwehrreferent Roman Hosner, RR Dipl. Ing. Herbert Gschweitl, ABI Helmut Sam und Bereichskommandant Stv. BR Heinz Hartl sowie die Ehrendienstgrade ELM Rudolf Presul, ELM Alexander Danglmaier begrüßen. Die zahlreich erschienenen aktiven Mitglieder und 8 Jungfeuerwehrmänner hörten einen umfassenden Tätigkeitsbericht des vergangenen Jahres. Insgesamt leistete man ca. 4500 freiwillige Arbeitsstunden und stand 18 mal im Einsatz. Befördert wurden: zum HLM Neuper Eckehard, Danglmaier Helmut, Danglmaier Josef, Brunner Jürgen, Huber Konrad; zum OLM Schiefer Hans-Jürgen und zum OFM Huemer Christian. Als Feuerwehrmänner angelobt und in den Aktivstand übernommen wurden Schiefer Lukas, Leitner Gregor, Neise Stefan, Danklmeier Michael, Danglmaier Stefan. Somit weist die FF-Raumberg einen Mannschaftsstand von 44 Aktiven, 7 Jungfeuerwehrmännern und 7 Ehrenmitgliedern aus.



In diesem Jahr wurden bereits 2 Atemschutzübungen durchgeführt. FM Rene Pötsch und LM Patrick Pötsch besuchten an der Feuerweherschule in Lebring einen Sanitärerlehrgang. OLM Gerhard Sölkner absolvierte dort den Lehrgang „Führen 1“ (vorm. Gruppenkommandantenlehrgang). Neben div. Ausrückungen

stand man wiederum beim Maturaball mit ca. 30 Mann bei der Verkehrsregelung und Brandsicherheitswache im Einsatz.

Nach 2jähriger Pause fand heuer wieder eine Faschingsbriefverlesung in Raumberg statt. Im bis auf den letzten Platz besetzten Veranstaltungsraum im FF-Depot lauschten die Gäste den mit Bildern ergänzten Geschichten von Schiefer Hans-Jürgen sowie den originellen Ausführungen von Dietmar Schwarzlechner und Daniel Pötsch. Auch die Feuerwehrjugend wirkte bei dieser Veranstaltung tatkräftig mit. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von einer Gruppe bestehend aus 3 jungen Musikern den „3 Prototypen aus Raumberg“.




Bau

SEEBACHER


www.bau-seebacher.com
planen@bau-seebacher.com

A 8983 Bad Mitterndorf Thörl 90 Tel. (03623) 24130 Fax. 2413-5
A 8952 Irdning Hauptplatz 51a Tel. (03682) 25000 Fax. 25000-5

...der feine Unterschied



Osteraktion -15% auf Kosmetik-Verkaufsprodukte. Frohe Ostern



Friseur
Anneliese

Ein prachtvolles Angebot an Blumen und Pflanzen, ergänzt mit exklusiven Geschenksideen bezaubert jeden Kunden

Bitte daran denken!

Bald ist Balkonblumenzeit!
Ihr Blumenfachgeschäft

der pranzl



blumen & co

der pranzl.

der Pranzl Blumen & co in der Gärtnerei
8952 Irdning 91, 03682/22438
www.derpranzl.at

Fetzenmarkt

Die Freiwillige Feuerwehr Irdning veranstaltet heuer am 1. Mai beim alten Bauhof (hinter Firma Höpflinger) wieder ihren traditionellen Fetzenmarkt.

Zu diesem Zweck wird eine Sammlung von großen und kleinen Gebrauchsgegenständen wie Spielsachen, Bücher, Geschirr, Möbel, Elektrogeräten und anderen verwertbaren Gegenständen durchgeführt. Wir ersuchen um Ihr Verständnis, dass wir keine alten Ski und Polster- und Pressspanmöbel mitnehmen können.

Wir bitten Sie, diese Sammlung nicht als Sperrmüllabfuhr zu betrachten! Wir müssen die Gegenstände wieder ordnungsgemäß entsorgen und es müssen zusätzlich Kameraden



dafür abgestellt werden. Für gewisse Gegenstände müssen wir eine Entsorgungsgebühr einheben. Diese wird an die Marktgemeinde Irdning bzw. Abfallwirtschaftsverband Liezen abgeliefert.

Folgende Sammeltage sind vorgesehen:

1. **Sammeltag, am 20. April** 2013 in Irdning und Falkenburg
2. **Sammeltag, am 27. April**

2013 in Altirdning, Raumberg, Bleiberg und Kienach

Bitte stellen Sie keine Gegenstände auf öffentlichen Flächen ab! Wir holen diese persönlich bei Ihnen. Sie können an den beiden Sammeltagen auch persönlich verwertbare Gegenstände beim alten Bauhof (hinter

Firma Höpflinger) abgeben. Sollten Wünsche zur Abholung bestehen, senden Sie uns bitte ein Mail an kdo.029@bfvli.steiermark.at. Der Fetzenmarkt wird jedes zweite Jahr abgehalten und ist unsere Haupteinnahmequelle, um die laufenden Kosten bestreiten zu können. Wir führen außer beim Fahrzeugankauf oder Ankauf teurer Gerätschaften keine Haussammlung durch.

138. Wehrversammlung der FF Irdning

Am Samstag, 16. Februar 2013 fand im Kultursaal der Marktgemeinde Irdning die 138. Wehrversammlung statt.

Neben den sehr zahlreich erschienenen Kameraden konnte HBI Ing. Jürgen Bräuer auch viele Ehrengäste, sowie Vereinsvertreter begrüßen. Neben Bürgermeister Herbert Gugganig, fanden sich ATV Präsident Josef Manschefszi, Walter Schwab vom Österreichischen Kameradschaftsbund, Josef Schiefer von der Markt- musikkapelle Irdning, Dienstführender des Roten Kreuzes – Ortsstelle Stainach Christian Zündel und Fahnenpatin Anna Gabriel ein. Weiters konnte HBI Bräuer den Bezirkskommandanten Landesbranddirektor-Stellvertreter LBDS Gerhard Pötsch und den Abschnittskommandanten ABI Helmut Sam begrüßen.

HBI Ing. Jürgen Bräuer präsentiert den Einsatz- und Tätigkeitsbericht für das Jahr 2012. Auszugsweise kann berichtet werden, dass 2012



insgesamt 11 Brandeinsätze und 2 Technische Einsätze mit einem Gesamtstundenaufwand von 701 Stunden verzeichnet wurden. Für den laufenden Betrieb (Instandhaltung, Reparaturen), Veranstaltungen, Fortbildungen, Ausrückungen usw. wurden insgesamt 7.021 Stunden aufgebracht. Derzeit sind in der Wehr 40 aktive Mitglieder, 17 Mitglieder außer Dienst und 8 Jungfeuerwehrmänner. Dies ergibt Gesamtmannschaftsstand von 65 Mann. Im Anschluss haben die Funktionsträger ausführlich über ihren jeweiligen Aufgaben- und Wirkungsbereich berichtet. Besonders erwähnt wurde auch die Durchführung des Landesjugendleistungsbewerbes 2012 in Irdning. LBDS Gerhard Pötsch bedankt sich im Namen des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark

nochmals für die Durchführung und die Organisation.

Anschließend wurden die Probefeuermänner Lukas Buketits, Christian Günther und Stefan Resch mit der Gelöbnisformel als Feuerwehrmänner angelobt.

OLM d.S. Christian Sam legt die Funktion des Ortssanitätsdienstbeauftragten aus persönlichen Gründen zurück, bleibt jedoch

in der Funktion des Abschnittssanitätsbeauftragten. Als Nachfolger des Ortssanitätsdienstbeauftragten wurde FM Florian Hubner namhaft gemacht.

Befördert wurden OLM des Sanitätsdienstes Christian Sam zum Oberlöschmeister, FM Florian Hubner zum Löschmeister des Sanitätsdienstes, FM Martin Spreitz und FM Marco Günther zum Oberfeuerwehrmann.

Bürgermeister Herbert Gugganig bedankt sich für die umfangreichen Berichte und überbringt den Gruß des gesamten Gemeinderates. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit. Ebenso sprachen die Ehrengäste und Vereinsvertreter Dank und Anerkennung der Wehr aus.

Wehrversammlung in Altirdning



32 Feuerwehrkameraden folgten der Einberufung zur 113. ordentlichen Wehrversammlung am 20.01.2013 im Schulungsraum der FF Altirdning. HBI Herbert Lutzmann konnte dabei folgende Ehrengäste begrüßen: Bürgermeister Herbert Gugganig, Abschnittskommandant ABI Helmut Sam, Den Feuerwehrreferenten Roman Hosner, E-HLM Karl Fessl, ELM August Schwab und nicht zuletzt die neu im Jahr 2012 hinzugekommenen Jugendlichen Jakob Peckl und Alexander Jung.

Im Anschluss an den umfassenden Tätigkeitsbericht des Feuerwehrkommandanten über Einsätze, und Tätigkeiten, folgte der Kassabericht durch HLM d.V. Kanzler Gerd, sowie die Berichte der Orts-Beauftragten, für Übungen durch BM Reinhard Schmid, über das Funkwesen berichtet LM Leitner Karl jun., über die Arbeit und den Tätigkeiten der Jugend LM Gerald Rudorfer, für den Atemschutz LM Weber Hannes, und für das Fachgebiet Sanität durch LM Trestik Thomas.

OBI Herwig Schmid informiert über die heuer im eigenen Löschbereich stattfindende BDLP.

Gesamt konnten im Berichtsjahr 2012 wieder 5000 registrierte Stunden bei diversen Einsätzen, Übungen und sonstigen Tätigkeiten von der FF Altirdning geleistet werden.

Im Rahmen der Wehrversammlung wurden die Kameraden HFM Rudorfer Andreas zum LM d.F., LM d.F. Leitner Karl jun. zum OLM

d.F., LM d.F. Weber Hannes zum OLM d.F. befördert werden. LM Max Rudorfer wurde zum Seniorenbeauftragten ernannt.

Bürgermeister Herbert Gugganig würdigte in seiner Ansprache die gute Zusammenarbeit zwischen der Feuerwehr und der Gemeinde und versprach auch in Zukunft für die Feuerwehren in der Gemeinde da zu sein.

Der ABI Helmut Sam überbrachte die Grüße des Landes- und Bereichsfeuerwehrkommandos und berichtet über das neue Feuerpolizeigesetz und die neue Dienstordnung des LFV.

Der HBI bedankte sich anschließend bei allen Kameraden für die Unterstützung, ebenso beim Landesfeuerwehrkommando und BFV-Liezen, dem Bauhof und der Gemeinde, und den Damen, die für das leibliche Wohl verantwortlich waren, und schloss die 113 ordentliche Wehrversammlung mit Gut Heil.

www.imdoerfl.at

unsere gemütliche
Gaststube ...

Im Dorf
Jahrgang 1873

Hütten, Camping, Wirtshaus

Öffnungszeiten: Mittwoch - Freitag ab 17.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag ab 11.00 Uhr
Montag, Dienstag Ruhetag (Öffnungen für größere Gruppen gegen Voranmeldung jederzeit möglich)
Um Tischreservierung unter Tel. 03682/22022 wird gebeten

Bernhard Pilz

Altirdning
8952 Irdning

Tel.: 03682/22013
Fax.: 03682/22013 -4

**Landmaschinen
Ersatzteile
Motorsägen**

Otmar Schweiger ist Ehrenobmann des ÖKB

ÖKB Obmann Ewald Seiringer hat am 22. Februar 2013 alle Vorstands- und Ausschussmitglieder mit Ehrenobm. Edi Zentner, die Fahnenpatinnen und den Bgm. Herbert Gugganig zu einer Feier in den Kultursaal der Gemeinde Irdning eingeladen. Grund für diese Einladung war die Ernennung von Otmar Schweiger zum Ehrenobmann.



Obmann Ewald Seiringer würdigte in einem kurzen Rückblick die Verdienste von Otmar Schweiger als g.f. Obmann bzw. Obmann des ÖKB.

Über 20 Jahre organisierte er jährlich immer die schönsten Ausflüge und war auch oft als Buslenker und Reiseleiter im Einsatz. Unvergesslich die Zweitagesausflüge zu den Seefestspielen nach Mörbisch zur Operette „Der Vogelhändler“ und „Der Zigeunerbaron“ mit 100 Kameraden und ihren Frauen. 1999 und im Jahr 2000 veranstaltete der ÖKB unter seiner Führung zwei Fußballturniere. Eine Mannschaft des ÖKB spielte gegen die Marktmusik, die zweite gegen die Freiwillige Feuerwehr.

1999 wurde die Blutspendeaktion von ihm ins Leben gerufen. Seit 14 Jahren wird jedes Jahr das Rote Kreuz vom Ortsverband unterstützt. Auch beim Musikheimbau im Jahre 2000 war er mit jeweils 18 Mann drei Tage (360 Arbeitsstunden) im Einsatz.

Er war Hauptverantwortlicher und Organisator der 130-Jahr-Feier im Jahr 2001, beim Ausbau des Vereinslokals 2002 (Planung und Bauleitung) und natürlich am 26. Februar 2004 beim Faschingssonntag (Großveranstaltung mit dem ORF - Motto war „Die verkehrte Welt“) federführend mit dem ÖKB dabei.

2006 stand das Bezirks-Eisstockschießen Oberes Ennstal mit der Obmännertagung (650 Kameraden) zur

Durchführung an und im gleichen Jahr fand der erste Bezirksfamilien – Wandertag im Bezirk Liezen mit Waldfest am Bleiberg statt. Weitere sportliche Aktivitäten waren das erste Bezirks Kegeln (2007) beim Peter Rudorfer, das Kleinfeld – Fußballturnier (2009) mit Damen- u. Herrenmannschaften und am 5. 9. 2010 der Landes – Familien Wander - & Radfahrttag mit über 700 Kameraden und Frauen als Teilnehmer. Ein unterhaltsames und spannendes Wuzzeltturnier war im Vorjahr die neueste Errungenschaft.

Höhepunkt und die größte Herausforderung war die 140 Jahrfeier und 50 Jahre Bruderschaft mit dem Stadtverband Feldbach. Als Hauptverantwortlicher und Organisator war Otmar Schweiger mehr als ein Jahr mit den Vorbereitungsarbeiten und der Erstellung der Festschrift beschäftigt. Der Lohn für diese viele Arbeit waren ca. 800 Kameraden und Frauen – 49 Ortsverbände mit Fahnen und 4 Musikkapellen, die an diesem Fest

teilnahmen.

Zusätzlich wurden unter seiner Obmannschaft auch die zwei Fahnen restauriert und ein zweischleifiges Fahnenband von fünf Fahnenpatinnen gespendet.

Auch Bgm. Herbert Gugganig würdigte die Leistungen des Ehrenobmannes Otmar Schweiger, der in seiner Obmannzeit die Irdninger Vereine bei ihren Veranstaltungen unterstützt hat und mit seinen fleißigen Helferinnen und Helfern überall gerne mitgeholfen hat.

Sein besonderes Anliegen war das miteinander Arbeiten und Leben. Er hat es verstanden, auch die Frauen in den Ortsverband einzubinden und war immer bemüht, die Tradition zu erhalten und hat im Ortsverband den Sport gefördert. Er war immer mit Leib und Seele für den Ortsverband tätig und die Hofübergabe geordnet und bestens vorbereitet durchgeführt. Dafür dankte Bgm. Gugganig sich persönlich und namens der Marktgemeinde.

Ehrenobmann Schweiger bedankte sich bei allen. Er wünscht dem ÖKB unter dem neuen Obmann Ewald Seiringer alles Gute und versprach weiterhin dem Ortsverband mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Zum Schluss gratulierte Otmar Schweiger Ewald Seiringer zu seinem 60. Geburtstag.

HANS-JÜRGEN SCHIEFER

wüstenrot

- **Versicherungsagentur**
- **staatl. gepr. Vermögensberater**

Raumberg 60, 8952 Irdning
 hans-juergen.schiefer@ext-es.com
 +43 (0)664 530 7342

Wüstenrot Versicherungs AG

E&S
 We create values

Aktivitäten der Frauenbewegung

Wie schon seit einigen Jahren hatte auch heuer die Irdninger Frauenbewegung – allen voran ihre Obfrau Gerlinde Ruhdorfer - am Faschingdienstag wieder alle Hände voll zu tun. In der Festhalle versammelten sich am Nachmittag Hexen, Clowns, Prinzessinnen und Cow-boys um unter der Leitung von Sara und Julia lustige Spiele zu spielen, zu tanzen und zu singen. Wie auch schon vergangenes Jahr machten die



beiden ihre Arbeit hervorragend. Für Speis und Trank sorgten die Damen der Frauenbewegung, die

heuer ganz besonders gute Kuchen gebacken hatten – vielen Dank an alle Mitwirkenden. Dank gebührt auch dem Tag-Nachtblatt für die finanzielle Unterstützung und dem Montessorikindergarten für die Sachunterstützung.

Vorschau:

8. Mai: Frühlingsfeier im Dörfll ab 14.00 Uhr

16. Juni 2013 Fahrt zum Musical „Cats“ nach Graz.

Abfahrt: 11:00 Uhr voraussichtliche Rückkehr: 20:00 Uhr.
Bus + Karte: 58 € für Mitglieder, 60 € für Nichtmitglieder

Bitte rasche Anmeldung bei Gerlinde Ruhdorfer:
0664/4296933

Irdninger Schmiede

Schweiger GmbH

Schulgasse 126 8952 Irdning

Tel. u. Fax 03682/22873

www.schweiger.allesinirdning.at email: irdninger.schmiede@aon.at

Metallbau Alu und Edelstahlarbeiten



Frohe Ostern!



Alexandras Wohlfühlstudio

Med.-Heilmasseurin, Sportmassseurin,
Dipl. Kosmetikerin, Fußpflegerin, Visagistin

A-8952 Irdning
Hauptplatz 20
Tel. 0 36 82 / 22 572

Email: office@wohlfuehlstudio.info
www.wohlfuehlstudio.info



Stefan und Sylvia Knapp
Steffl-Bäck

8967 Haus/E., Tel. 03686 / 2267, Fax -4
8962 Gröbming, Tel. 03685 / 23491, Fax -4
8952 Irdning, Tel. 03682 / 25766, Fax -4
8950 Stainach, Tel. 03682 / 25019
8983 Bad Mitterndorf, Tel. 03623 / 29660
8940 Liezen, Tel. 03612 / 23470

www.stefflbaeck.at

Sanitär
Heizung



Gas
Lüftung

peter häusler

GmbH

8943 Aigen / Ennstal 90 Tel. 03682 / 23900

<http://www.haeusler.at> • E-Mail: installateur@haeusler.at

160 Jahre Marktmusikkapelle Irdning

Dieses Jahr steht musikalisch ganz im Zeichen des großen Jubiläums. Am **16. und 17. August 2013** findet der Höhepunkt mit Festauftakt, Jugendkonzert und Festumzug zum Festzelt statt. Wir laden schon jetzt alle Musikbegeisterten, Gönner, Ehrenmitglieder und Freunde zu unserem großen Fest ein. Feiern Sie mit den Irdninger Musikern!

Jahreshauptversammlung

Für alle Musiker war es natürlich selbstverständlich bei der JHV am 12. März dabei zu sein. Unter den vielen Musikern war natürlich auch der neue Bgm. Herbert Gugganig und der Bezirksobmann Dipl. Ing. Josef Pilz. Bei der Neuwahl wurde der Vorstand mit dem Kpm. Mag. Günther Hirschegger und Obmann Josef Schiefer wieder für fünf Jahre gewählt. Es freut uns ganz besonders, dass in diesem Rahmen auch ein bereits erfahrener Musiker aufgenommen werden konnte. Thomas Kokail ursprünglich aus Proleb, spielte schon viele Jahre in seiner Heimatgemeinde und auch bei der Gardemusik in



Wien mit und spielt nun die 1. Klarinette in Irdning. Weiters wurden Michael Schiefer (Schlagzeug/Posaune), Julian Kettner (Tenorhorn) Christian Danglmaier (Flügelhorn) und Birgit Geieregger (Marketerin) in die Musikkapelle aufgenommen!



DIE



portler Stub'n

Trautenfelsenstr. 2
8952 Irdning
Tel.: 0664 / 23 66 531



ETS
TROCKNUNG & SANIERUNG

ETS EGGER GMBH • 8952 IRDNING • TEL.: 0509910 • Fax DW 4
Zentrale: Steiermark / Irdning • Filialen: Graz, Klapenturt, Salzburg, Wien
Internet: www.ets.at • E-mail: zentrale@ets.at

Folgende Ehrungen wurden vorgenommen:

Fördernadel in Silber:

Christoph Gabriel

Fördernadel in Silber mit Stern:

Alfred Pfusterer

Aktive Musiker:

15 Jahre: Marina Weisl

Ehrennadel in Silber: Mag. Günther Hirschegger, Hannes Perr

Verdienstkreuz in Silber am Band:

Erwin Pöllinger

Ehrenzeichen für 50 Jahre in Gold:

Peter Plank

ÖBV-Verdienstmedaille in Silber:

Herbert Plank ist seit 1955 Mitglied und spielte 32 Jahre das Flügelhorn und seit 1987 am Schlagzeug! Er erhielt damit die höchste Auszeichnung, die in Irdning je verliehen wurde.

Freundschaftliches Kräfteressen auf der Eisbahn

Auf der Wöhrer-Eisbahn in Lantschern kam es kürzlich zum Bratleisschießen zwischen den beiden Gruppen des Seniorenbundes Aigen und Irdning. Zu diesem, bereits in der zweiten Auflage durchgeführten Duell hatten sich 36 Eischützinnen und Eisschützen sowie Zaungäste aus beiden Lagern eingefunden, die vom Moar der Aigener Bezirksobmann Erich Zeiringer herzlich begrüßt wurden. Er versprühte den Optimismus einer Revanche für die im vorigen Jahr erlittene schämliche Niederlage. Ihm zur Seite stand Sepp Lemmerer als Hagl und sorgte für tatkräftige Unterstützung der Aigener Senioren. Diese Zuversicht war aber auch gerechtfertigt, so sehr sich die Irdninger Mannschaft unter ihrem Moar Rudi Eingang und Hagl Herbert Gschweidl auch bemühten, es wollte nicht gelingen, den Vorjahressieg zu wiederholen. Im Gegenteil – nur durch einen Präzisionschuß der Sonderklasse von Horst Rojer konnte




die tapfere Mannschaft aus Irdning einem Schneider entgehen. Auch bei den anschließenden Kehren für das Getränk eroberten die Hausherrn klar das bessere Ende. Obmann OMR Dr. Rudolf Täubl konnte an BO Erich Zeiringer den Siegereisstock übergeben, der schließlich verlost wurde. Unter großem Applaus übernahm Traude Luidold als Gewinnerin den Eisstock. Abschließend bedankten sich die Obmänner beider Mannschaften für die zahlreiche Teilnahme an dem fairen und freundschaftlichen Wettkampf. Gemeinsam ließen schließlich sich

Gewinner und Verlierer den hervorragend zubereiteten Schweinsbraten und die gepflegten Getränke munden. Mit einem gemütlichen Zusammensein in fröhlicher Runde fand diese Veranstaltung, die im kommenden Winter in Irdning ausgetragen wird, seinen Ausklang.

JHV des Seniorenbundes

Am 26. Februar trafen sich die Mitglieder des Seniorenbundes im Gasthof Grabenwirt, um die diesjährige Jahreshauptversammlung durchzuführen. Bei gutem Besuch referierte die Pflegemanagerin des Roten Kreuzes Frau Angelika Klug zum Thema Soziale Dienste - Hilfestellung in den eigenen vier Wänden. Der Bezirksobmann Erich Zeiringer berichtete über die Arbeit im Landes- und Bezirksverband und lud alle zu den landesweiten Veranstaltungen ein.



Wolfgang Peckl
Gas • Wasser • Heizung • Sanitär

A - 8952 Irdning • Altirdning 122 A

Ihr Meisterbetrieb für:

Telefon: (+43) 03682-23271
Faxnummer: (+43) 03682-23271-4
Mobiltelefon: 0664-1809861
E-Mail: peckl-installationen@aon.at

*Gas-, Wasser-, Heizungs- u. Solartechnik,
Sanitäranlagen, Alternativenergien,
Beratung, Verkauf, **Montagen**, Service...*

Steuerberatung



Mag. Trummer & Partner
Wirtschaftstreuhand GmbH

8952 Irdning, Ahornerstraße 197
Telefon: 03682-25660
e-mail: office@trummer-partner.at
www.trummer-partner.at

24h Service 05 0100 - 20815
www.steiermaerkische.at

Jetzt auch mit Sicherheits-Netz!*



Steiermärkische SPARKASSE
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Unsere Finanzierung – flexibel, auch wenn Ihnen etwas dazwischenkommt.

* Das Versicherungspaket kann optional zur jeweiligen Finanzierung abgeschlossen werden und sichert die Fortzahlung Ihrer Raten bei Arbeitslosigkeit oder Erwerbsunfähigkeit.

Find us on Facebook Besuchen Sie uns auf facebook.com/steiermaerkische

Der Ball rollt wieder

Seit Mitte Jänner bereiten sich die Fußballer des ATV Irdning auf die Rückrunde in der Oberliga Nord vor. Bei jeder Witterung wurde teils fünf bis sechs Mal pro Woche an der Ausdauer und der Technik der Kicker gearbeitet. Neben unzähligen Trainingseinheiten bestritt man unter anderem auch Vorbereitungsspiele gegen die Landesliga-Vereine Kindberg (3:2 Sieg) und Gratkorn II (2:2). Mit diesen beiden positiven Ergebnissen blitzte das Potenzial, welches in der Mannschaft der Irdninger Jungs steckt, auf. Personell hat sich in der Winterpause auch so einiges getan. Mit Sebastian Auer (Salzatal), Razvan Stenica (Haus), Markus Haider (Liezen) und Daniel Fleckl (Lassing) konnten



Trainer Herwig Burgsteiner und CO-Trainer Dietmar Schöggel gleich vier Neuzugänge verzeichnen.

Leider haben Michael Schwaiger, David Pötsch (beide SC Liezen) und Sebastian Chum (Schladming) den Verein verlassen. In Summe hat sich der Kader jedoch nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ verstärkt. Ziel der Mannschaft ist es den Zuschauern attraktiven Fußball zu bieten

und das Titelrennen so lange wie möglich offen zu halten. Die Fußballer des ATV würden sich freuen, wenn Sie dieses Vorhaben zahlreich unterstützen. Gelegenheit dazu haben Sie zu den folgenden Terminen:

Freitag 5. April um 19:00 Uhr gegen Trofaiach

Freitag 19. April um 19:00 Uhr gegen Haus

Freitag 3. Mai um 19:00 Uhr gegen Rapid Kapfenberg

Freitag 17. Mai um 19:00 Uhr gegen WSV Liezen

Freitag 31. Mai um 19:00 Uhr gegen Rottenmann

Freitag 8. Juni um 19:00 Uhr gegen Proleb

Volleyball

TBC Stainach/Irdning Steirischer Cupsieger

Das Herrenteam des VBC Stainach/Stainach erspielte sich im Grunddurchgang 2012/13 der 1. Landesliga, der höchsten steirischen Liga, eine schier unglaubliche Siegesserie. Das Team um die Irdninger Leistungsträger Robert Damm und Philipp Täubl verlor nur eine einzige Begegnung und belegte den 1. Platz mit einem klaren 6 Punkte-Vorsprung auf Trofaiach/Eisenerz. Damit erwarb man sich auch die Aufstiegsberechtigung in die 2. Bundesliga. Nach einer langen und intensiven vereinsinternen Diskussion wurde auf den Aufstieg, vor allem aus finanziellen Gründen, verzichtet. Dennoch strebt das Team einen Wiederaufstieg im Herbst an, vorausgesetzt, man findet finanzielle Unterstützung durch Sponsoren und bringt weiterhin die sportlichen Erfolge.

Im Februar 2013 krönte die Mannschaft ihre Leistung mit dem Sieg im steirischen Cup. Nach dem Aufstieg in die Finalrunde bezwang der VBC



die Bundesligamannschaft aus Feldbach und rang im Finale das junge Team der HIB Liebenau mit 3:1 nieder. Nach dem vorjährigen Einzug ins Finale wurde der 1. Sieg der Vereinsgeschichte im steirischen Cupbewerb natürlich gebührend gefeiert.

Die steirischen Nachwuchsmeisterschaften werden vom VBC mit einem Jugend- (U 17) und einem Juniorenteam (U 19) bestritten. Beide Mannschaften haben den Einzug in die Meisterplay-off leider nicht geschafft. Terminprobleme und Spie-lerausfälle verhinderten den Erfolg.

Nach wie vor gibt es an Dienstagen von 18 Uhr 45 bis 20 Uhr 30 in den Hallen des BG/BRG Stainach Trainingseinheiten für den interessierten Nachwuchs. Jugendlich ab 13 können jederzeit unverbindlich schnuppern kommen.

office@elektro-schretthaus.at

elektrotechnik
Schretthäuser



Trautenfelsenstr. 204 A-8952 IRDNING Tel. 03682/23958, Fax: DW 38

ATV Irdning Leichtathletik

Am 15. März hat die Sektion Leichtathletik im Gasthof „Dörfl“ eine Vereinsversammlung mit Neuwahl des Vorstandes und einer Präsentation der Vorjahresleistungen durchgeführt.

Schwerpunkt der Vereinstätigkeit ist wie bisher das Bewegungs-Koordination- und Schnelligkeitstraining für Jugendliche ab 6-10 Jahre, sowie zusätzlich spezielles Lauftraining etwa ab 10 Jahre. Trainer: Irene Liebmann und Anton Wippels Trainingszeiten ab April siehe Aushang.

Im Rahmen einer Feier danach hat Herr Bürgermeister Herbert Gugganig im Namen der Marktgemeinde Irdning nachstehend angeführten SportlerInnen Urkunden für ihre Leistungen bei steirischen und österreichischen Meisterschaften (1. bis 3. Platz) überreicht.

Buchsteiner Elvira

Steir. Meist.
10 Km Straße 3.Pl.

Brunner Beatrice

Steir. M. WU 20 Team
3 x 800 m u. WU 18 Team
3 x 5km Straße je 1. Pl.
Steir. Meist. WU 16
3000 m Bahn 3. Pl.
Öst. Meist. WU 18 Team
3 x 5 km Straße 3. Pl.

Eder Carina

Steir. Meist. WU 18 Team
3 x 5 km Straße 1. Pl.

Fordjour Chijoke

Steir. Meist. MU 20 Team
3 x 1000 m u. MU 18 400 m je 1. Pl.

Meißel Hannes

Steir. Meist. MU 18 Cross u. 800 m u. 5km Straße je 2. Pl.
Steir. M. MU 18 1500 m u. Team 3 x 5 km Str. u. 3 x 100 m MU 20 je 1. Pl.
Steir. Meist. Allg. 800 m 3. Pl.
Öst. Meist. MU 18
2000 m Hind. 2. Pl.
Öst. Bundesländercup
MU 18 2000 m Hind. 2. Pl.
Öst. Meist. MU 18 Team
3 x 5000 m Straße 3. Pl.

**Neuper Clemens**

Steir. Meist. M U 20 Team
3 x 1000 m 1. Platz
Steir. Meist. MU 18 800 m u.
MU 16 800 m je 3. Pl.

Reisinger Anna

Steir. Meist. WU 14
2000 m Bahn 3. Pl.
Steir. Meist. WU 16
3000 m Bahn 2. Pl.

Schell Nikolaus

Steir. Meist. MU 16
3000 m Bahn 2. Pl.

Öst. Meist. M U 18
Team 3 x 5000 m Straße 3. Pl.
Steir. Meist. MU 18 Team
3 x 5000 m Straße 1. Pl.

Schell Moritz

Öst. Meist. M U 18
Team 3 x 5000 m Straße 3. Pl.
Steir. Meist. M U 18 Team
3 x 5000 m Straße 1. Pl.

Wippel Elena

Steir. Meist. WU 20 Team
3 x 800 m 1. Pl.
Öst. Meist. WU 18 Team
3 x 5000 m Straße 3. Pl

Wöhri Sophia

Steir. M. WU 18 Cross 2. Pl.
Steir. Meist. WU 20 Team
3 x 800 m u. Frauen 800 m je 1. Pl.
Steir. M. WU 18
3000 m u. 5 km Straße u. Team
3 x 5 km Straße je 1. Pl.
Steir. Meist. Frauen
5000 m Bahn 3. Pl.
Öst. Bundesländercup
WU 18 3000 m Bahn 2. Pl.
Öst. Meist. WU 18
3000 m Bahn 2. Pl.
Öst. Meist. WU 20
1500 m u. WU 18 Team 3 x 5km
Straße je 3. Pl.
Öst. Meist. WU 18
5000 m Straße 1. Pl.



Besondere Gratulation gebührt den elf jugendlichen Sportlern für diese tollen Leistungen, besonders hervorzuheben sind die Ergebnisse von Hannes Meißel und Sophia Wöhri, die auch österreichische Meisterin wurde und im steirischen Kader aufsteigt.

WALTER PACHERNEGG
HAUSTECHNIK

...wir installieren
Zufriedenheit!

Dritter im Gesamtweltcup



Bei der Speed Ski WM in Vars konnte sich **Gerhard Peer** mit Platz 3 bei den Qualifikationsrennen für das Finale qualifizieren und so mit der Weltspitze mithalten. Am Ende erreichte er den ausgezeichneten 5. Platz und wurde somit zweitbesten Österreicher in der Downhillklasse. Derzeit ist Gerhard der schnellste Steirer auf Downhillskiern (Skilänge 2,15m) mit 195,29 km/h.

Bei den Weltcuprennen in Kanada belegte er bei jedem der drei Rennen den dritten Platz. Auch beim Weltcupabschluss im schwedischen Idre war er mit Platz fünf und drei im Spitzenfeld klassiert. Damit war der ausgezeichnete dritte Rang im Gesamtweltcup der verdiente Lohn.

Herzliche Gratulation!

Jahreshauptversammlung des ATV Irdning

Mit rund 1000 Mitgliedern zählt der ATV Irdning zu den größten und auch erfolgreichsten Vereinen im Bezirk. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am Freitag, den 8.3.2013 auf der Sportanlage des ATV Irdning konnte Präsident Josef Manschefszi neben Vizepräsident Hörzer und Francis Scironne vom ASVÖ auch Bgm. Herbert Gugganig, die GR Pilz und Hosner sowie die Vertreter von ÖKB (E. Seiringer) und FF Irdning (ABI Kollau) recht herzlich begrüßen.

In den kurz gehaltenen Berichten der 8 Sektionen kam deutlich zum Ausdruck, dass man sich im ATV Irdning sowohl um den Spitzensport als auch um den Breitensport bemüht. In der Sektion Fußball betreut man beispielsweise an die 70 Jugendliche, auch in der Sektion Leichtathletik gibt es neben zahlreichen Landes- und Staatsmeistern, Lauftraining und Bewegung für jedermann. Gleiches gilt auch für die Sektion Nordisch. Am Tag der

Jahreshauptversammlung erzielte Iris Schwabl ihr bestes Weltcupergebnis, am selben Tag waren die Funktionäre der Sektion in den Schulen, um die Sportart Biathlon einem breiten Publikum zu vermitteln. In der Sektion Tennis wiederum feierte man mit dem Aufstieg der Herrenmannschaft in die 2. Bundesliga den größten sportlichen Erfolg, vertritt man doch damit als einzige Mannschaft die Steiermark in der zweithöchsten Spielklasse in Österreich.

Daneben werden aber auch 5 Jugendmannschaften betreut. Auch die Sektion Schach konnte beachtliche Erfolge in diversen Meisterschaftsklassen feiern, insbesondere liegt dem Sektionsvorstand aber die Jugendmannschaft in einer Spielgemeinschaft mit Schladming am Herzen. Die Sektion Stock wiederum ist in den letzten Jahren so stark gewachsen, dass man 2012 das Hauptaugenmerk auf den Zubau bei der Stockhalle gelegt hat. Die achte

Sektion im ATV, die Sektion Rodeln wird mit Ende dieser Saison ruhend gestellt. Der Weltmeister und mehrfache Staatsmeister Gernot Schwab wird seine Karriere beenden.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung waren auch Neuwahlen fällig, das Präsidium setzt sich nunmehr wie folgt zusammen: Präsident Josef Manschefszi, Stellvertreter Gustav Strohmayer und Uwe Kammerlander, Kassier Daniel Schweiger, Stellvertreter Christian Stampfer, Schriftführer August Röck, Stellvertreter Helmut Lasser. Dazu wurden noch die Beiräte Franz Günther, Ulla Waldhuber, Walter Schwab, Willi Pilz und Hans Bunghardt einstimmig gewählt.

In den Grußworten kam die Verbundenheit des ASVÖ, der Gemeinde und der Vereine mit dem sportlichen ATV Irdning zum Ausdruck, besonders wurde auf die gute Zusammenarbeit hingewiesen.

MODENHAUS
Puchwein

SPAR - MARKT

Puchwein

Ihr Kaufmann

vor Ort!



Runde Geburtstage



70 Jahre

- Kahlhammer Waltraud**
Lenaugasse 116/1
- Waschl Erich**
Pichlernerstr. 157
- Thomann Manfred**
Roubalstr. 227
- Huber Hermine**
Lindenallee 20
- Leitner Maria**
Dr. Niedersiedlung 191/7
- Luidold Albert**
Lindenallee 199/3

75 Jahre

- Eingang Peter**
Sonnenstr. 153
- Ruhdorfer Alban**
Pichlernerstr. 25
- Danglmaier Alexander**
Raumberg Glanz 45/2

80 Jahre

- Schnepfleitner Franz**
Kienacherstr. 111

85 Jahre

- Horner Friederike**
Klostergasse 4/1
- Kanz Gabriele**
Donnersbacherstr. 28

Zur Hochzeit



Faustmann Markus und Hillbrand Elisabeth

Wir begrüßen die neuen Erdenbürger



- Leitgab Paulina**
Klostersiedlung 144
geb. 4. Dezember 2012
- Luidold Emilio**
Raumberg Glanz 33
geb. 22. Dezember 2012
- Kindler Leah Marie**
Altirdningerstr. 17/1
geb. 22. Jänner 2013
- Pracher Sebastian**
Schulgasse 226
geb. 30. Jänner 2013
- Svatek Linda**
Schulgasse 210
geb. 12. Februar 2013
- Fuchs Leonie Sophie**
Heiligbrunnstr. 113
geb. 19. Februar 2013

Zur Akademischen Controllerin

Britta Ries hat den Lehrgang „Unternehmensrechnung – Controlling“ mit Erfolg abgeschlossen.



Zur Matura

Fabian Rabb an der HTL Trieben

Zum Masterstudium

Gemeinderätin Sarah Peer schloss an der Fachhochschule Wieselburg mit dem Master of Arts in Business für Produktmarketing und Innovationsmanagement ab.

Zum Jubiläum

OS Paul Schranz ist seit 65 Jahren Organist und Chormeister. Anlässlich dieses Jubiläums wird die Krönungsmesse von Wolfgang Amadeus Mozart aufgeführt.
7. April 9.00 Uhr Pfarrkirche Kirchenchor und Orchester der IkmT-Raumberg
Dirigent: Matthias Unterkofler

Termine:

6. Juni 20.00 Uhr

Musi-Wirt Ruhdorfer „Kulissionen“ von Gernot Kulis VVK: 18 € / 22 € in allen oeticket - Verkaufsstellen Abendkassa 25 € Einlass ab 19.00 Uhr



Stabat Mater von Antonin Dvorak
16. Juni 19.30 Uhr Parrkirche Irdning Chor und Orchester der Internationalen Kammermusiktage Raumberg
Dirigent: Matthias Unterkofler



Bildungswerk

Des Herz des Abenteuers 7000 km zu Fuss - Ein Bildervortrag von Reinhold Richtsfeld
Mo, 8. April 2013, 19.30 Uhr
Irdning, Pfarrsaal

WEISS DACH & HOLZBAU IRDNING

Zimmerei
Dachdeckerei - Spenglerei

8952 Irdning Tel. 03682 22329 www.weissdach.at